



Adventsmarkt

In diesem Jahr fand bereits zum 11. Mal der alternative Adventsmarkt in der Heilandskirche statt. Samstags vor dem 2. Advent gelingt es dem Adventsmarkt-Team eine Veranstaltung zu organisieren, die einerseits ein vollwertiger Adventsmarkt ist, mit Verkaufsständen, Glühwein und Waffeln. Andererseits ist es in der Heilandskirche doch noch besinnlicher als auf manch anderem Weihnachtsmarkt. Alle Standbetreiber sind aus der



Region und bieten in der Regel selbst hergestellte Dinge an. Das Angebot ist breit gefächert: von den selbstgestrickten Socken, über Schmuck bis hin zu Büchern kann man auf dem alternativen Adventsmarkt viel entdecken. Hinzu kommt, dass der Bastelkreis der Gemeinde mit Groß und Klein Weihnachtsschmuck bastelt. Und während im Kirchraum das bunte Treiben seinen Lauf nimmt, gibt es in den Gemeinderäumen ein Kulturprogramm. Hier fand in diesem Jahr ein Puppenspiel statt, es waren mehrere Vorleser zugegen und zusätzlich zum Bastelkreis konnten auch noch Perlensterne selbst hergestellt werden.

Der Beitrag des Stadtteilzentrums war im letzten Jahr noch eher gering. Wir haben hauptsächlich bei „handfesten“ Vor- und Nachbereitungsarbeiten geholfen, d.h. wir haben Tische und Stühle geräumt. In diesem Jahr haben wir uns intensiver eingebracht. Ich selbst habe im Adventsmarkt-Team das Kulturprogramm organisiert und war an der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung beteiligt. Zusätzlich haben Teammitglieder des Stadtteilzentrums (STZ) einen Stand auf dem Adventsmarkt betreut. Sie haben u. a. über die geplanten Umbaumaßnahmen informiert und verkauften selbstgenähte Mützen und Schals. Wir wollen uns auch im nächsten Jahr am alternativen Adventsmarkt beteiligen. Mit einem niederschweligen Angebot informieren wir die ca. 600 Besucher von den geistlichen Inhalten der Advents- u. Weihnachtszeit. In diesem Jahr haben wir es mit einer Postkarte getan. Das Thema war: „Mache dich auf und werde licht, denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.“ Jes 60,1

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)

IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:



Bericht MissioFonds

November Dezember 2017

Stadtteilzentrum Heilandskirche

Rudolph-Sack-Str. 10/12

04229 Leipzig

Tel: 0341/492914422

gfz@kirchgemeinde-lindenau-
plagwitz.de

Wir wollen diese schöne und öffentlichkeitswirksame Aktion nutzen, um das STZ Heilandskirche im Stadtteil sichtbar zu machen.

Klausurtagung

Im Januar wird sich das Team des Stadtteilzentrums zum dritten Klausurtagung zurückziehen. Natürlich werden wir das letzte Jahr reflektieren und uns das Erreichte und Nichterreichte bewusst machen. Einen großen Teil unserer Zeit und Energie wollen wir an diesem Tag nutzen, um über das nächste Jahr nachzudenken. Unser Ziel ist es, herauszufinden womit wir das Stadtteilzentrum in der Nachbarschaft sichtbar und bedeutend machen. Was können wir dem Stadtteil anbieten, was nur wir anbieten (können)?

Die Türen der Heilandskirche stehen offen



Seit wir die renovierten Gemeinderäume in der Kirche nutzen können, haben immer mehr Menschen Interesse daran, die Räume der Kirche zu nutzen. Jetzt in der Adventszeit konnten wir die Räume noch etwas öfter vermieten. Vor allem Schulklassen aus den benachbarten Grundschulen fanden in der Heilandskirche einen Ort für ihre Weihnachtsfeiern. Dies ist für uns ein guter Anknüpfungspunkt, um uns weiter zu etablieren.

Bereits jetzt gibt es eine Anfrage einer Familie, die gern im Sommer die Einschulungsfier ihrer Tochter in der Heilandskirche feiern möchte.

Der Kontakt zur den Grundschulen, vor allem zur Fanny-Hensel-Grundschule, hat sich im letzten Jahr auf vielen Ebenen intensiviert. Die Vorschularbeit wird zwischen KiTa und F.H. Schule abgestimmt. Das Stadtteilzentrum bietet ein sogenanntes GTA (Ganztagsangebot) für die Hortkinder an, welches sehr gut angenommen wird. Beide Schulen sind im Advent in der Heilandskirche, um ein Weihnachtskonzert für die Kinder auszurichten. Es gibt im Moment auch die Überlegung, die Einschulungsveranstaltung der F.H. Schule in der Heilandskirche auszurichten.

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)

IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:





Bericht MissioFonds

November Dezember 2017

Stadtteilzentrum Heilandskirche

Rudolph-Sack-Str. 10/12

04229 Leipzig

Tel: 0341/492914422

gfz@kirchgemeinde-lindenau-
plagwitz.de

Das Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung (ASW), welches die Renovierung der Café-Raum mit förderten, hält noch im Advent die Sitzung des Quartiersrates in unseren Räumen ab und wird im Januar ihre Klausurtagung in der Heilandskirche veranstalten.

Ein geplantes Schülerkonzert eines Gitarrenlehrers aus der Nachbarschaft konnte leider nicht bei uns stattfinden, da die Heizung der Kirche ausfiel. Der Schaden ist behoben, das Konzert musste leider kurzfristig verlegt werden. Hiermit hätten wir uns als Veranstaltungsort weiter etablieren können. Die Gäste des Konzertes äußerten, dass Sie sich auf die Heilandskirche gefreut hätten. Wir versuchen es im nächsten Jahr erneut.

Fassadenrenovierung – Ende in Sicht

Die Fassadensanierung der Heilandskirche ist ein gutes Stück vorangekommen. Von außen sieht die Kirche nun wieder vollständig aus. Die neuen Fenster sind eingesetzt. Neue Eingänge mit Türen laden ein, in die Kirche zu kommen. Das Gerüst ist abgebaut und die Baustelle ist von außen (fast) verschwunden. Im Inneren gibt es jedoch noch einige Arbeiten zu erledigen. Die Fenster müssen noch verputzt werden und Bauarbeiten in den Seitentürmen sorgen noch für eine



Staubbelastung in der Kirche, die sich bei Veranstaltungen leider immer wieder negativ bemerkbar macht. Die sanitäre Situation hat sich leider auch noch nicht geändert. Besucher müssen immer noch über den Kirchoraum zur Toilette. Im Moment richten wir die provisorische Küche vor dem Café besser her. Es bleibt aber ein Provisorium.

Stand Umbau

Jetzt geht es um den Umbau des Innenraumes. Die erste Aktion ist, eine Verbindungstreppe zwischen dem EG und dem Kirchoraum zu bauen. Dazu haben wir eine Spendenaktion gestartet. Sie heißt „Himmelstreppe“. Neben diese Aktion haben wir einen Antrag beim ASW gestellt, um einen Aufzug einbauen zu können. Mit den vielen Anfragen aus dem Stadtteil kommen wir mit unseren beschenkten Räumen an unsere

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)

IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:





Bericht MissioFonds
November Dezember 2017

Stadtteilzentrum Heilandskirche
Rudolph-Sack-Str. 10/12
04229 Leipzig
Tel: 0341/492914422
gfz@kirchgemeinde-lindenau-
plagwitz.de

Kapazitätsgrenzen. Der Archivraum, als Herz des Stadtteilzentrums muss zwingend in Angriff genommen werden. Dazu fehlen uns zZ die Mittel.

Verlängerung der Stelle

Das Team und ich freuen sich sehr darüber, dass der Beirat des MissioFonds einer Verlängerung der Projektstelle zugestimmt hat. Ich freue mich weiter in unserem Stadtteilzentrum arbeiten zu können.

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)
IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:

